

E03.04 Protokoll (Men. 238c-239a) zum 28.04.2025

Zeit: 17:30 – 19:45 Uhr - anwesend: Margit, Jan, Patrick, Thies, Friedrich

Vorweg:

Die kleine Übung zu Formen der Verba vocalia ging fehlerlos und zügig von statten.

Übrigens haben wir unsere zwei Stunden hemmungslos überzogen. Bitte brems mich um 19:30 Uhr aus!

Wiederholung: E03.01, Z. 1-6 (238c)

Neu: E03.1, Z.6-21 (238c-239a)

- 6 καλεῖ δὲ ὁ μὲν αὐτὴν [238d] δημοκρατίαν, ὁ δὲ ἄλλο, ᾧ χαίρει,
Es nennt aber der eine sie (die Verfassung) Demokratie, der andere ander[e]s, wie es ihm gefällt.
ᾧ χαίρει wörtlich „wodurch/ woran er Freude hat“
- 7 ἔστι δὲ τῇ ἀληθείᾳ μετ' εὐδοξίας πλήθους ἀριστοκρατία.
sie ist aber in Wahrheit mit Billigung des Volkes eine Aristokratie.
- 8 βασιλῆς μὲν γὰρ αἰεὶ ἡμῖν εἰσιν· οὗτοι δὲ τοτὲ μὲν ἐκ γένους, τοτὲ δὲ αἰρετοί·
Denn Könige [zwar] haben wir immer: Diese gibt es aber bald aufgrund ihrer Abstammung, bald als gewählte;
Der ἄρχων βασιλεύς (ein gewählter Beamter) hatte seinen Namen aus archaischer Zeit zusammen mit seinen
Aufgaben behalten und war v.a. für religiöse Aufgaben und Feste zuständig. Dass man in Athen also auch noch
(gleichsam als Beweis für die aristokratische Verfassung) einen βασιλεύς hatte, kann im Kontext des Folgenden
also nur als witziges Aperçu verstanden werden.
- 9 ἐγκρατὲς δὲ τῆς πόλεως τὰ πολλὰ τὸ πλῆθος,
aber an der Macht über die Stadt ist meistens das Volk,
- 10 τὰς δὲ ἀρχὰς ἐπιτρέπουσι καὶ κράτος τοῖς αἰεὶ δοκοῦσιν ἀρίστοις εἶναι,
sie teilen die Ämter und die Macht denen zu, die jeweils am geeignetsten zu sein scheinen,
Der Wechsel des Subjekts vom Sg. zum Pl. ist eine constructio ad sensum, der wir im Dt. folgen können.
Unter dem Volk stellen wir uns eine Pluralität vor, die sich dann im neuen Subjekt durchsetzt.
- 11 καὶ οὔτε ἀσθενείᾳ οὔτε πενίᾳ οὔτ' ἀγνωσίᾳ πατέρων ἀπελαμβάνεται οὐδεὶς
und weder aufgrund von Schwäche, noch Armut, noch Unbekanntheit der Vorfahren wird jemand ausgeschlossen
und niemand wird aufgrund von Schwäche, Armut oder Unbekanntheit der Familie ausgeschlossen
In beiden Übersetzungen wird der gr. Regel Rechnung getragen, dass bei mehrfacher Verneinung und der letzten Negation
als Kompositum die Verneinung nicht aufgehoben, sondern verstärkt wird,
im Dt. wird in diesem Falle nur einmal verneint, und wir haben in der ersten Fassung unserer Übersetzung die erste
Verneinung (οὔτε ... οὔτε) übernommen und die zweite (οὐδεὶς) ins Positive gewandelt, in der zweiten aber das οὔτε ...
οὔτε positiv in „[weder] ... noch“ verwandelt.
- 12 οὐδὲ τοῖς ἐναντίοις τιμᾶται, ὥσπερ ἐν ἄλλαις πόλεσιν,
auch nicht aufgrund des Gegenteils geehrt, wie in anderen Städten,
- 13 ἀλλὰ εἰς ὅρος, ὁ δοκῶν σοφὸς ἢ ἀγαθὸς εἶναι κρατεῖ καὶ ἄρχει.
aber eine einzige Regel gibt es: wer klug oder tüchtig zu sein scheint, bekommt Macht und Amtsgewalt.
Hier wird der zweite Satz ohne satzverbindende Partikel angeschlossen, weil er als Zitat oder wörtl. Rede einen
eigenen neuen text darstellt.
- 14 [238e] αἰτία δὲ ἡμῖν τῆς πολιτείας ταύτης ἡ ἐξ ἴσου γένεσις.
Der Grund aber für diese Verfassung ist für uns die gleiche Abstammung.
Im Gr. steht das Prädikatsnomen meist ohne Artikel, im Dt. gilt diese Regel nicht.
- 15 αἱ μὲν γὰρ ἄλλαι πόλεις ἐκ παντοδαπῶν ἀνθρώπων κατασκευάζονται καὶ ἀνωμάτων,
Denn die anderen Städte sind [zwar] aus unterschiedlichen und ungleichen Menschen gebildet.

- 16 ὥστε αὐτῶν ἀνόμοιοι καὶ αἱ πολιτεῖαι, τυραννίδες τε καὶ ὀλιγαρχίαι·
so dass auch ihre Verfassungen ungleich <sind>, <nämlich> [sowohl...] Alleinherrschaften und Oligarchien;
Die „ungleichen“ Verfassungen sind also auf „Ungleichheit beruhende“ Verfassungen.
- 17 οἰκοῦσιν οὖν ἔνιοι μὲν δούλους, οἱ δὲ δεσπότας ἀλλήλους νομίζοντες·
Sie leben also zusammen, indem einige zwar die anderen für Sklaven halten, diese aber die anderen für Herren;
wörtlich: „indem einige [zwar] für Sklaven, diese aber für Herren {einander} die jeweils anderen halten“
Die während des Treffens von mir vorgeschlagen Übersetzung war falsch, weil allzu spitzfindig.
- 18 ἡμεῖς δὲ καὶ οἱ ἡμέτεροι, [239a] μιᾶς μητρὸς πάντες ἀδελφοὶ φύντες ,
Wir aber und die Unsrigen, die wir ja alle von einer einzigen Mutter als Brüder abstammen,
Der kausalen Färbung des PC φύντες wird durch die Partikel „ja“ Rechnung getragen.
- 19 οὐκ ἀξιοῦμεν δοῦλοι οὐδὲ δεσπόται ἀλλήλων εἶναι,
halten es nicht für angemessen, Knechte und Herren voneinander zu sein,
- 20 ἀλλ' ἢ ἰσογονία ἡμᾶς ἢ κατὰ φύσιν ἰσονομίαν ἀναγκάζει ζητεῖν κατὰ νόμον,
sondern die von Natur gleiche Abstammung zwingt uns, Gesetzesgleichheit nach dem Gesetz zu suchen,
„Isonomie“ ist die Gleichheit der Vollbürger (also in Athen nicht der Frauen, Sklaven und Metöken) vor dem Gesetz. Der von Kleisthenes zur Grundlage seiner Reform (508 v.Chr.) erhobene Begriff wendet sich gegen die Tyrannis der Peisistratiden und auch gegen das Wiedererstehen der Oligarchie. Wenn in der Rede der Aspasia Isonomie anerkannt, aber die Verfassung gleichzeitig Oligarchie genannt wird, ist also nicht die Oligarchie der alten Adelscliquen gemeint, sondern soll nur hervorgehoben werden, dass in dieser auf der Gleichheit der Bürger vor dem Gesetz beruhenden Staatsform die Tüchtigsten und Klugen in die Ämter und damit an die Macht kommen.
- 21 καὶ μηδενὶ ἄλλῳ ὑπέκειν ἀλλήλοις ἢ ἀρετῆς δόξει καὶ ἢ φρονήσεως.
und keinem anderen untereinander zu weichen als dem Ansehen von Tüchtigkeit und Verstand.
φρόνησις hat die Grunddeutung „Verstand, Denkvermögen“ und geht dann über zum eher wertenden Begriff „Einsicht(sfähigkeit), Vernunft“.

Hausaufgabe:

- 1) Die Wiederholung von Z. 6-21 gut vorbereiten
 - 2) Vokabeln E03.02 möglichst bis zum Ende gründlich lernen.
Ich habe übriges noch einige Ergänzungen in der Datei vorgenommen.
Für die Zeit bis zum nächsten Treffen ist das Vokabellernen die Hauptaufgabe. Ihr nehmt euch am besten täglich für 10 bis 15 Minuten eine kleine Portion vor und wiederholt dabei auch das Pensum von gestern und vorgestern.
 - 3) Von E03.01 Z. 22 bis 33 interlinear übersetzen und mir das Ergebnis bitte zuschicken.
Z. 34 ff. übersetzen wir gemeinsam weil ich dazu mehrere Eigenheiten erläutern muss.
- Einige Hilfen:**
- Z. 27 ist ein GA, und der gehört in den folgenden ὡς-Satz, ist nur vorgezogen worden: Prolepsis.
- Z. 28 das erste ὡς = „dass“, abhängig von Z. ὑμνοῦντες in Z. 30 –
das zweite ὡς ersetzt bitte durch ὡσαύτως „ebenso“ – πρὸς hier „gegen“
- Z. 29 ὅ τε χρόνος βραχὺς ἐστὶν ἀξίως διηγεῖσθαι „einerseits die Zeit <zu> kurz ist, es würdig zu erzählen“
- Z. 30 μουσικῆ „kunstvoll“
- Z. 34 ὧν ... lies: (τούτων πέρι) ἃ δὲ ἐπ' ἀξίοις λαμβάνων οὔτε ποιητῆς πω δόξαν ἀξίαν ἔχει
„Was aber unter den würdigen Themen aufgreifend noch kein Dichter jemals würdigen Ruhm <erworben> hat“
- Z. 35 τούτων πέρι „darüber“: Wenn eine Präposition ihrem Beziehungswort nachgestellt wird, wird sie zur Postposition und zum Paroxytonon.
- Z. 36 μετέγειν „überführen, umformen“ ist abhängig von προμῶμενον „anempfehlend“

Nächstes Treffen: Montag, 05.05.2025, 17:30 Uhr